



# KLIMABLICK WESTMECKLENBURG

Informationen des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg

No.5/ August 2010

## BalticClimate – Arbeitspakete

In den kommenden Ausgaben des KLIMABLICKs stellen wir Ihnen die 5 Arbeitspakete (AP) des Interreg-Projektes BalticClimate vor:



**AP 1** Management und Administration

**AP 2** Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

**AP 3** Datengrundlage und Analyse der Auswirkungen des Klimawandels

**AP 4** Strategien zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels und zur Nutzung wirtschaftlicher Chancen

**Inhalt:** Hauptarbeitspaket in BalticClimate. Inhalt ist die konkrete Umsetzung des Projektes in den Partnerregionen: Workshopübungen zu den Schwerpunktthemen (Verkehr/Mobilität, Landwirtschaft, Energie, Wohnen/Bauen), Einbindung der Wirtschaft und Nutzung möglicher Chancen sowie Grundlagenarbeit zur Erstellung des Toolkits.

**Leitung:** Regional Council of Central Finland (RCCF) in Jyväskylä



**AP 5** Toolkit – Leitfaden zum Klimawandel für Kreise und Kommunen im Ostseeraum

## Veranstaltungsdokumentation:

- ExWoSt Forschungsfeld „Urbane Strategien zum Klimawandel“ 7.7.10 in Berlin
- „Den Klimawandel meistern - Herausforderungen für Städte und Regionen“ 14.7.10 in Stuttgart

## Veranstaltungen im September 2010:

- Energieland M-V/ Potentiale Erneuerbarer Energien (Universität Rostock) am 9.9.10
- Biomasse für den Klimaschutz: Fachveranstaltung der Deutschen Energie-Agentur (dena) 16.9.10 in Berlin
- 2. Hamburger Klimawoche vom 20. bis 26.09.10
- Autofreier Sonntag in der Schweriner Innenstadt am 26.09.10

**Vorankündigung:** „2. Klimagipfel Westmecklenburg“ am 4.11.10 in der Berufsschule Parchim

## Kontakt:

Paul Palmer (Projektmitarbeiter BalticClimate)  
 Regionaler Planungsverband Westmecklenburg  
 Wismarsche Straße 159  
 19053 Schwerin  
 Telefon: 0385/ 58889-164  
 Telefax: 0385/ 58889-190  
 E-Mail: [paul.palmer@aflwm.mv-regierung.de](mailto:paul.palmer@aflwm.mv-regierung.de)  
 Internet: [www.westmecklenburg-schwerin.de](http://www.westmecklenburg-schwerin.de)  
[www.balticclimate.org](http://www.balticclimate.org)

## Klimawandel konkret: Niederschlag

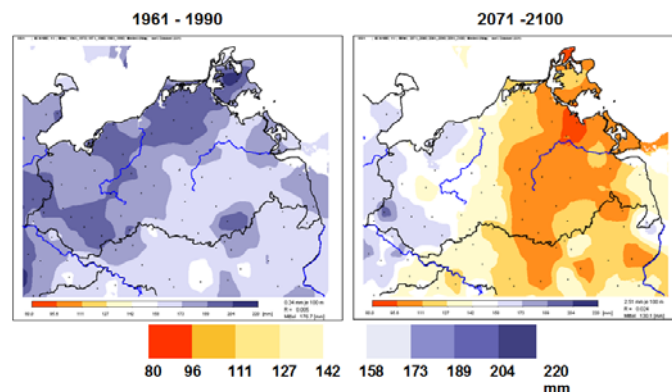
Auch wenn die zukünftig erwartete jährliche Niederschlagsmenge relativ konstant bleibt, wird eine Verschiebung der Niederschläge vom Sommer in den Winter prognostiziert.

### Sommerniederschlag

WETTREG-Modell, Mecklenburg-Vorpommern

**Sommer-Niederschlag** (Szenario A1B)

Sommer-Niederschlagsänderung:  
0 bis - 50 %



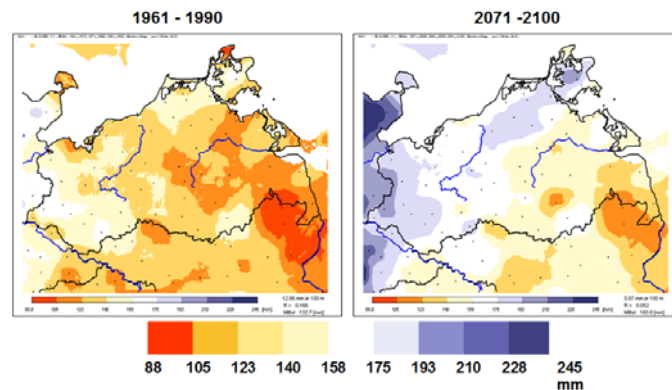
Quelle: Studie „Klimaschutz und Folgen des Klimawandels für MV“

### Winterniederschlag

WETTREG-Modell, Mecklenburg-Vorpommern:

**Winter-Niederschlag** (Szenario A1B)

Winter-Niederschlagsänderung:  
+ 5 bis 50 %



Quelle: Studie „Klimaschutz und Folgen des Klimawandels für MV“

## für mich. für dich. fürs klima.

Deutschlandweites Klimaprojekt und Kampagne der Verbraucherzentralen und weiterer Verbraucherverbände. Angeboten werden Materialien, Beratungen und die Durchführung von Informationsveranstaltungen u.a. zu den Themen Klimawandel und Mobilität, Wohnen, Konsum, Ernährung und Geldanlagen. In Mecklenburg-Vorpommern liegt die Projektleitung der Klimakampagne bei der Neuen Verbraucherzentrale Mecklenburg und Vorpommern e.V. in Rostock.

## Glossar:

**Climate-Proofing:** (Klimaprüfung, Klima geprüft)

Zur Umsetzung und Anwendung einer an den Klimawandel angepassten Stadt- oder Regionalplanung wird derzeit das Instrument „Climate-Proof Planning“ diskutiert.

Quelle: Online Publikation 26/09 des BBSR